



Pressemitteilung

Lindenberg, 13. Dezember 2018

Personalie

Caroline Vogt wird Krankenhausdirektorin der Rotkreuzklinik Lindenberg

Caroline Vogt (39) übernimmt zum 1. Januar 2019 die Position der Krankenhausdirektorin in der Rotkreuzklinik Lindenberg. Vogt wird gleichzeitig Vorsitzende der Klinikleitung, bestehend aus Krankenhausdirektorin und Ärztlichem Direktor.

Vogt ist seit Oktober 2017 Pflegedirektorin der Rotkreuzklinik, die sich in Trägerschaft der Schwesternschaft München vom BRK e.V. befindet. Sie ist seit vielen Jahren bestens mit dem Haus vertraut, da sie dort bereits in diversen Fachbereichen und Funktionen arbeitete, zuletzt als Pflegebereichsleitung. Parallel zu ihrer Berufstätigkeit studierte die langjährige Rotkreuzschwester Management mit dem Schwerpunkt BWL und wechselte 2014 in die BRK Schlossbergklinik Oberstaufen, wo sie überwiegend als Pflegedirektorin sowie als Verwaltungsdirektorin tätig war. Anschließend arbeitete sie als Referentin der Vorsitzenden der Schwesternschaft München, Generaloberin Edith Dürr. Seit 2017 gehört Vogt außerdem dem geschäftsführenden Vorstand der Schwesternschaft München an. Sie ist seit 20 Jahren Rotkreuzschwester.

Die neue Position von Vogt bedeutet ebenfalls eine Veränderung in der Klinikleitung. Hintergrund ist, dass sich der bisherige Verwaltungsdirektor Marco Clobes entschieden hat, die Rotkreuzklinik zum 31. Dezember 2018 zu verlassen. Mit dem Austritt von Clobes wird das bisherige klassische Klinikleitungsgremium aus drei Personen aufgelöst. Die bisherige Funktion des Verwaltungsdirektors als Mitglied der Krankenhausleitung entfällt damit. Die Krankenhausleitung wird künftig von einer kaufmännischen Leitung unterstützt, die direkt an die Krankenhausdirektorin berichten wird. Neben Vogt fungiert Dr. Martin Hessz weiterhin als Ärztlicher Direktor.

Pressekontakt

Monisha Das

Rotkreuzplatz 8

80634 München

Telefon: 089/1303-1611

E-Mail: monisha.das@swmbrk.de

www.rotkreuzklinik-lindenberg.de